



Zum Inhalt:

- ▶ Öffentliche Ausschreibung VOB/A
- ▶ Satzungsbeschluss B-Plan 78
- ▶ Fischereischeinprüfung

2. MüritzProms Spanische Nacht

Zum 2. Mal lädt die Stadt Waren (Müritz) zu einem der beliebtesten Promenaden-Sommer-Konzerte ein.

Nahe der Müritz präsentieren die Neubrandenburger Philharmonie, unter Leitung von Generalmusikdirektor Sebastian Tewinkel, und die Mezzosopranistin Lena Kutzner eine „Spanische Nacht“.

Die Besucher dürfen sich auf Ausschnitte aus **Bizets „Carmen“, auf die Ouvertüre zu Rossinis „Barbier von Sevilla“, „España-Melodien“ von Émile Waldteufel, „Capriccio Espagnol“ von Rimski-Korsakow**

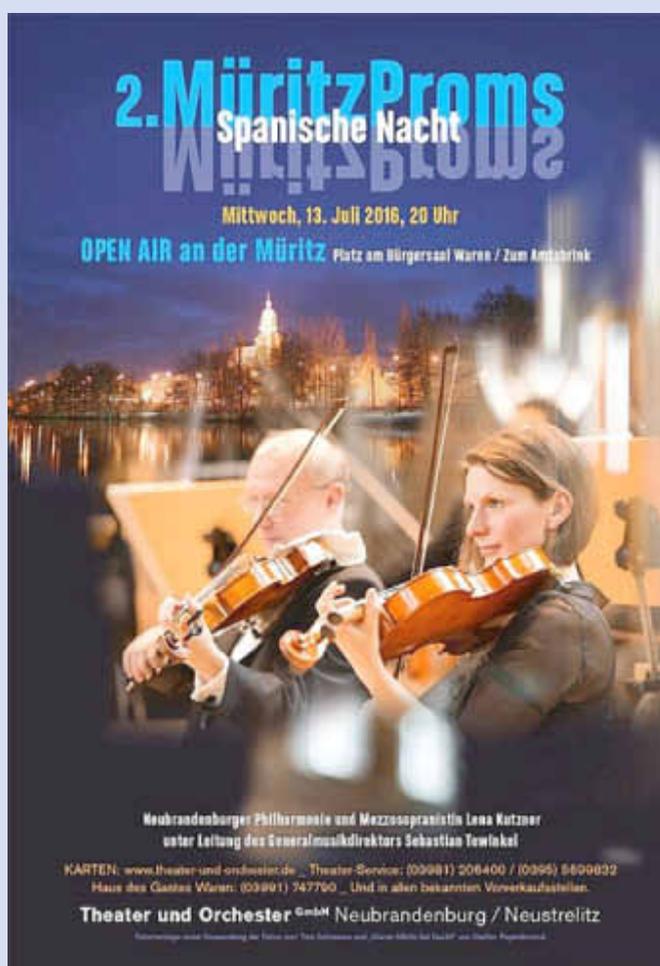
sowie weitere sonnig-temperamentvolle Werke großer Komponisten freuen.

Das Konzert dauert ca. 70 bis 80 Minuten ohne Pause. Der Einlass beginnt ab 19 Uhr. Sie haben freie Platzwahl.

PREISE: 25 Euro/Schülerermäßigung: 15 Euro
Kinder bis 12 Jahre Eintritt frei

KARTEN: www.theater-und-orchester.de
Theater-Service: 03981 206400/0395 5699832
Haus des Gastes Waren: 03991 747790
und in allen bekannten Vorverkaufsstellen.

**Theater und Orchester GmbH Neubrandenburg/
Neustrelitz**



Kindertag der Stadt Waren (Müritz)



Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich am 1. Juni zum traditionellen Kinderfest der Stadt Waren (Müritz) unzählige Kinder der Warener Kitas, der Grundschulen und auch aus dem Bereich der Tagespflege auf dem Bürgerplatz ein, um gemeinsam mit DJ-Falo den Kindertag zu feiern. Um das Angebot vielfältigst zu gestalten, beteiligten sich wieder Vereine und Verbände der Stadt an diesem bunten Vormittag. Ein herzliches Dankeschön geht an den SV Waren 09, den ESV Waren, den SKV, die TAO-Schule und die WOGewa, die für die sportlichen Aktivitäten neben den vier Hüpfburgen sorgten.

Für kreative Aktionen waren der Kultur- und Kunstverein, das CJD mit Schülern und den Schulsozialarbeitern sowie die Bibliothek zusammen mit dem Buchdruckmuseum Krakow am See verantwortlich. Bildungsangebote kamen vom Zahnärztlichen Dienst des Landkreises, vom Arbeitslosenverband und vom Müritzeum. Die Stadtwerke waren beliebter Anlaufpunkt aufgrund ihres Wasserspiels und der bunten und schmackhaften Getränke. Die Sparkasse machte die Kinder mit frischem Popcorn glücklich. Die Feuerwehr Waren stellte ein Löschfahrzeug vor und begeisterte damit Jungen und Mädchen. Die Tanzgruppe des JOO! nutzte das Fest, um den Kindern die erarbeiteten Choreographien zu präsentieren. Auch die TAO-Schule beeindruckte mit einer Vorführung. Im Ganzen erlebten alle wunderbare Stunden an der frischen Luft.



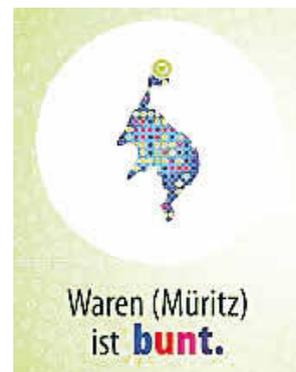
Auch das JOO! stand den Kindern zur Besichtigung offen und die Zaubershow mit dem Zauberer HokusPokusFidibuns aus Altentreptow fand viele begeisterte Zuschauer. Eine zweite Aktion lockte dann auch Kinder und Erwachsene am späten Nachmittag ins Haus. Bauchredner Wolfgang Schott klärte mit den Besuchern die wohl wichtigste Frage des Tages: „Wo ist die Ente?“.



Abschließend nochmals zurück zum Vormittag. Nicht vergessen möchten wir die vielen fleißigen Hände, die diese Veranstaltung vorbereiteten und auch für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Dankeschön also an den Stadtbauhof, die Mitarbeiter der Verwaltung, an die Auszubildenden und noch einmal speziell an die Kameraden der Warener Feuerwehr für die umfangreiche Unterstützung bei Auf- und Abbau. Danke auch an den Landkreis und das Amtsgericht für die technische Unterstützung.

16.07.2016 Waren (Müritz) - bunt, vielfältig, weltoffen!

Unter dem Motto „Vielfalt. Das Beste gegen Einfalt“ bietet die Bürgerinitiative „müritz hilft“ tagsüber ein farbenprächtiges Programm. Unter anderem wird das wöchentlich veranstaltete Café International an diesem Sonnabend als Café International Special in einem größeren Rahmen stattfinden und vielfältige Aktionen für Kinder und Erwachsene bieten. In der Gemeinschaft wird fröhlich, friedlich und farbenprächtiger ein Zeichen gegen rechte Parolen und für Menschlichkeit und eine interkulturelle Willkommenskultur gesetzt. Im Anschluss findet das Stadteilfest der Partnerschaft für Demokratie Stadt Waren (Müritz) „Papenberg - Jetzt wird es bunt“ statt. Ab 16:00 Uhr sind alle Papenberger_innen, Warener_innen und Gäste herzlich willkommen. Im Rahmen der verschiedenen Informations- und Unterhaltungsattraktionen wird unter anderem eine Farbwurfaktion (Holi Farben) des Jugendforums stattfinden. Außerdem ist für Musik sowie Verpflegung gesorgt. Für die Kinder ist letztere kostenfrei. Das Programm endet um 21:00 Uhr. Zudem werden am 16. Juli ebenfalls das Neptunfest und der bereits zum dritten Mal von Opel Schlingmann initiierte Beach-Cup am Volksbad ausgerichtet. Diese Veranstaltungen sollen allen Menschen die Möglichkeit geben, den 16. Juli zu einem bunten Tag zu machen und durch die Teilhabe wird für Menschlichkeit, Toleranz und ein friedvolles Miteinander geworben.



Zerkleinerungsspezialist FORUS vergrößert Unternehmensstandort Waren (Müritz)

Seit März dieses Jahres gehört die FORUS GmbH zur Eggersmann Gruppe, einem Verbund national und/oder international tätiger Firmen innerhalb der Bereiche Bauwesen und Recyclingtechnik. Gemeinsam möchte man nun den Produktionsstandort in Waren (Müritz) ausbauen und mit 7,5 Millionen Euro investieren, Kompetenzen bündeln und ca. 45-50 neue Arbeitsplätze schaffen. Für die im ostwestfälischen Marienfeld ansässige Unternehmensgruppe Eggersmann bedeutet der Zugewinn der Firma FORUS eine Erweiterung des Produktportfolios im Segment der mobilen und stationären Key-Maschinen. „Mit den Zerkleinerern von FORUS sind wir mittlerweile in der Lage, nahezu die komplette Ausstattung von Recycling-Anlagen aus einer Hand

zu liefern“, erklärt Karlgünter Eggersmann, Geschäftsführer der Eggersmann Gruppe. FORUS wiederum profitiert vom breiten internationalen Vertriebsnetz der Eggersmann Gruppe und dem damit einhergehenden erleichterten Zugang zu neuen Märkten. Mit mehr als 1.000 verkauften Maschinen gilt FORUS zu Recht als Spezialist im Bereich der Zerkleinerungstechnik. Auf der IFAT 2016 - der Weltleitmesse für Wasser-, Abwasser-, Abfall- und Rohstoffwirtschaft - konnte dies anhand der großen Nachfrage nach den leistungsstarken Vorzerkleinerern erst kürzlich erneut bestätigt werden. Gleich mehrere Maschinen wurden auf der Messe verkauft, u. a. nach Schweden und Russland. „Der enorme internationale Erfolg bestätigt einmal mehr, welch strategisch gut durchdachte Entscheidung die Integration der Firma FORUS in die Unternehmensgruppe Eggersmann für beide Seiten gewesen ist“, so Eggersmann. Um einer solchen Nachfrage auch langfristig gerecht werden zu können, soll der Unternehmens- und Produktionsstandort in Waren nun optimiert und vergrößert werden. Die geplante Hallenerweiterung gewährleistet zukünftig einen effizienteren Produktionsablauf und schafft Platz für mehrere parallel laufende Fertigungslinien. Darüber hinaus soll der Standort Waren zum Forschungs-, Entwicklungs- und Testzentrum der Eggersmann Zerkleinerungstechnik ausgebaut werden. „Neben der Firma FORUS haben wir seit kurzem auch einen markeneigenen Zerkleinerer im Produktsortiment, den Eggersmann TEUTON Z 55. Dieser wird derzeit noch am Standort Bad Oeynhausen gefertigt. Unser Ziel ist jedoch, unsere komplette Zerkleinerungssparte an einem Standort zu produzieren, nämlich in Waren an der Müritz“, erläutert Hans Jürgen Geier, Geschäftsführer FORUS. „Im Zuge der Standortvergrößerung wird ebenfalls die Nachfrage nach qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wachsen, insbesondere nach Auszubildenden zur/zum Industriekaufrau/ Industriekaufmann, Kaufrau/ Kaufmann für Büromanagement, technische/r Produktdesigner/in und Mechatroniker/in.“



Sehbehindertentag 2016 - Aktion der Gebietsgruppe Müritz des Blinden- und Sehbehinderten-Verein Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Alljährlich finden am 06. Juni in ganz Deutschland Veranstaltungen der Blinden- und Sehbehinderten-Vereine statt. In diesem Jahr standen sie unter dem Thema „Kontrastreiche Stufenmarkierungen machen Treppen sicherer“. An dieser Aktion beteiligte sich auch unsere Gebietsgruppe Müritz, da unsere Mitglieder und Fördermitglieder aus eigener Erfahrung wissen, wie schwer es ist, Stufenkanten im gleichen Farbton der restlichen Stufe zu erkennen. Die Stufen verschwimmen zu einer Fläche und die Gefahr eines Sturzes ist für sehbehinderte Menschen sehr groß. Wir entschieden uns für eine Treppenmarkierung an der Treppe Alter Markt/ Strandstraße und wandten uns an das Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung zwecks Unterstützung unseres Vorhabens. Mit Herrn Creutzburg hatten wir einen kompetenten Partner, der uns beratend und begleitend zur Seite stand, um unser Projekt umzusetzen. Am Montag, den 06. Juni 2016 fand die öffentliche Übergabe der Stufenmarkierung statt. Neben

Mitgliedern und Fördermitgliedern der Gebietsgruppe Müritz, waren Vertreter von Vereinen und ehrenamtlich tätige Bürger der Stadt anwesend. Ein anregender Gedankenaustausch zu Wünschen, Fragen und Problemen behinderter Bürger blieb deshalb nicht aus. Neue Kontakte wurden geknüpft und weitere gemeinsame Zusammenarbeit vereinbart. Auch die Wahl des Standortes Alter Markt/ Strandstraße ist wohl richtig. An diesem Vormittag herrschte reger „Treppenverkehr“. An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei Herrn Creutzburg, der als Vertreter der Stadt Waren (Müritz) an der Übergabe des Projektes teilnahm, sowie bei den Kollegen des Stadtbauhofes, die die Markierungsarbeiten durchführten.

Gebietsgruppe Müritz des Blinden- und Sehbehinderten Verein Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Anrufe als Verbraucherzentrale

Derzeit kommt es wieder vor, dass sich unseriöse Geschäftemacher den guten Namen der Verbraucherzentrale zunutze machen wollen, indem sie sich als Verbraucherschützer ausgeben. Diese haben jedoch keinerlei Verbindung zu den Verbraucherzentralen der Länder und dem Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv). Diese geben unter anderem vor, dass die Strompreise steigen und sie jemanden vorbeischieken, der ihren Stromverbrauch misst. Den guten Ruf der jeweiligen Verbraucherzentralen in den Bundesländern versuchen die Abzocker zu nutzen, um an persönliche Daten zu gelangen - sogar an Kontonummern. Angerufene sollten bei solchen Attacken von Fremden niemals persönliche Daten und vor allem nicht ihre Kontonummer angeben. Darüber hinaus können sie sich auch Namen und Masche merken und die Verbraucherzentrale über unerbetene Anrufe informieren. Telefonwerbung ohne ausdrückliches Einverständnis der Verbraucher ist gesetzlich verboten und verstößt gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb. Die Verbraucherzentrale stellt deshalb klar: Wir rufen weder einfach irgendwo an, um persönliche Daten zu erfragen, noch machen wir am Telefon irgendwelche Verkaufsangebote.

Impressum

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung Warener Wochenblatt

Verlag + Satz:	Verlag + Druck LINUS WITTICH KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow Druckhaus WITTICH An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster Tel. 03535/489-0
Druck:	
Telefon und Fax:	Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30
Anzeigenannahme:	Tel.: 039931/57 9-16
Redaktion:	Fax: 039931/57 9-45
Internet und E-Mail:	www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen, Textveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzel Exemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:	Der Bürgermeister
Amtlicher Teil:	Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Außeramtlicher Teil:	Jan Gohlke
Anzeigenteil:	14-täglich
Erscheinungsweise:	11.700 Exemplare
Auflage:	

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen





Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Baumaßnahme: Stadt Waren (Müritz), Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg, 17192 Waren (Müritz)

Leistung: **Los 06 - Trockenbauarbeiten**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 1770, Fax: 03991 177602
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 05/01/16H.
- c) Angaben zu elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: entfällt.
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
- e) Ort der Ausführung: 17192 Waren (Müritz), Bgm.-Schlaaff-Straße 27 & 27 a.
- f) Art und Umfang der Leistungen: Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg
Los 06 - Trockenbauarbeiten
 - ca. 460 qm Akustikdecke mit Gipskarton-Lochplatten
 - ca. 600 qm Fries für Lochplattendecke
 - ca. 240 Gipskartondecke
 - Vorwand Sanitärblöcke, Trockenwände
- g) Erbringen von Planleistungen: nein.
- h) Aufteilung in Lose: nein.
- i) Ausführungsfristen: Fertigstellung der Leistungen bis: 33. KW 2016. Beginn der Ausführung: 28. KW 2016.
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: ign waren GbR, Siegfried-Marcus-Straße 45, 17192 Waren (Müritz) - info@ign-waren.de
Versand der Unterlagen **ab 06.07.2016**. Rückfragen: montags - freitags 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Telefon: 03991 64090
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Höhe der Kosten 15,00 Euro.
Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: ign waren GbR
Verwendungszweck: Hortzentrum und Jugendtreff **Los 06**.
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, ist die Zahlung nicht zuordnenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: DE12 1505 0100 0640 1262 43.
BIC-Code: NOLADE21WRN
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung ein Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmendresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - Das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle s.a.).
- q) Angebotseröffnung: **am 19.07.2016 um 13:30 Uhr**
Ort: Vergabestelle, (siehe a), Raum 2.21
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: s. Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaft: selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweis der Eignung: Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden.
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärung bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bestätigungen vorzulegen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß Paragr. 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 19.09.2016.
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 21 VOB/A): Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg.

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Baumaßnahme: Stadt Waren (Müritz), Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg, 17192 Waren (Müritz)

Leistung: **Los 09 Innentüren**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 1770, Fax: 03991 177602
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 08/01/16H.
- c) Angaben zu elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: entfällt.
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
- e) Ort der Ausführung: 17192 Waren (Müritz), Bgm.-Schlaaff-Straße 27 & 27 a.
- f) Art und Umfang der Leistungen: Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg
Los 09 - Innentüren
 - 6 Innentüren
 - 2 Schiebetüren (ca. 2,02/2,60 m)
- g) Erbringen von Planleistungen: nein.
- h) Aufteilung in Lose: nein.
- i) Ausführungsfristen: Fertigstellung der Leistungen bis: 33. KW 2016. Beginn der Ausführung: 28. KW 2016.
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: ign waren GbR, Siegfried-Marcus-Straße 45, 17192 Waren (Müritz) - info@ign-waren.de
Versand der Unterlagen **ab 06.07.2016**. Rückfragen: montags - freitags, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Telefon: 03991 64090
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Höhe der Kosten 15,00 Euro.
Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: ign waren GbR
Verwendungszweck: Hortzentrum und Jugendtreff **Los 09**.
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, ist die Zahlung nicht zuordnenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: DE12 1505 0100 0640 1262 43.
BIC-Code: NOLADE21WRN
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung ein Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmendresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - Das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle s.a.).
- q) Angebotseröffnung: **am 19.07.2016 um 14:00 Uhr**
Ort: Vergabestelle, (siehe a), Raum 2.21
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: s. Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaft: selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweis der Eignung: Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden.
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärung bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bestätigungen vorzulegen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß Paragr. 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 19.09.2016.
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 21 VOB/A): Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg.

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Baumaßnahme: Stadt Waren (Müritz), Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg, 17192 Waren (Müritz)

Leistung: Los 11 - Bodenbelagsarbeiten

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 1770, Fax: 03991 177602
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 10/01/16H.
- c) Angaben zu elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: entfällt.
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
- e) Ort der Ausführung: 17192 Waren (Müritz), Bgm.-Schlaaff-Straße 27 & 27 a.
- f) Art und Umfang der Leistungen: Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg
Los 11 - Bodenbelagsarbeiten
ca. 1100 qm Bodenbelag (Kautschuk, ...), Sockelleisten, Treppenbeläge
- g) Erbringen von Planleistungen: nein.
- h) Aufteilung in Lose: nein.
- i) Ausführungsfristen: Fertigstellung der Leistungen bis: 2. KW 2017. Beginn der Ausführung: 50. KW 2016.
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: ign waren GbR, Siegfried-Marcus-Straße 45, 17192 Waren (Müritz) - info@ign-waren.de
Versand der Unterlagen **ab 06.07.2016**. Rückfragen: montags - freitags, 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Telefon: 03991 64090
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Höhe der Kosten 15,00 Euro.
Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: ign waren GbR
Verwendungszweck: Hortzentrum und Jugendtreff **Los 11**.
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, ist die Zahlung nicht zuordnenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: DE12 1505 0100 0640 1262 43.
BIC-Code: NOLADE21WRN
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung ein Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmendresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - Das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle s. a.).
- q) Angebotseröffnung: **am 19.07.2016 um 14:30 Uhr**
Ort: Vergabestelle, siehe a), Raum 2.21
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: s. Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaft: selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweis der Eignung: Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärung bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bestätigungen vorzulegen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde

folgende Angaben gemäß Paragr. 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 19.09.2016.
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 21 VOB/A): Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg.

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Baumaßnahme: Stadt Waren (Müritz), Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg, 17192 Waren (Müritz)

Leistung: Los 12 - Malerarbeiten

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Tel.: 03991 1770, Fax: 03991 177602
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A. Vergabe-Nr.: 11/01/16H.
- c) Angaben zu elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: entfällt.
- d) Art des Auftrages: Ausführung von Bauleistungen.
- e) Ort der Ausführung: 17192 Waren (Müritz), Bgm.-Schlaaff-Straße 27 & 27 a.
- f) Art und Umfang der Leistungen: Neubau Hortzentrum und Jugendtreff am Papenberg
Los 12 - Malerarbeiten
Spachteln von Wänden und Decken, 4900 qm Wandanstrich, 1350 qm Deckenanstrich
- g) Erbringen von Planleistungen: nein.
- h) Aufteilung in Lose: nein.
- i) Ausführungsfristen: Fertigstellung der Leistungen bis: 50. KW 2016. Beginn der Ausführung: 45. KW 2016.
- j) Nebenangebote: zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen: ign waren GbR, Siegfried-Marcus-Straße 45, 17192 Waren (Müritz) - info@ign-waren.de
Versand der Unterlagen **ab 06.07.2016**. Rückfragen: montags - freitags 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Telefon: 03991 64090
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform: Höhe der Kosten 15,00 Euro.
Zahlungsweise: Banküberweisung. Empfänger: ign waren GbR
Verwendungszweck: Hortzentrum und Jugendtreff **Los 12**.
Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, ist die Zahlung nicht zuordnenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
IBAN: DE12 1505 0100 0640 1262 43.
BIC-Code: NOLADE21WRN
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn
 - auf der Überweisung ein Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe der vollständigen Firmendresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - Das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Vergabestelle s. a.).
- q) Angebotseröffnung: **am 19.07.2016 um 15:00 Uhr**
Ort: Vergabestelle, siehe a), Raum 2.21
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Geforderte Sicherheiten: s. Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der Bietergemeinschaft: selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweis der Eignung: Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gem. Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärung bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bestätigungen vorzulegen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist erhältlich. Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß Paragr. 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:
- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 19.09.2016.

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (Paragr. 21 VOB/A): Landkreis Mecklenburgische Seenplatte, Platanenstraße 43, 17033 Neubrandenburg.

Satzungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 78 „Warenschhof - Am Gutshaus“ der Stadt Waren (Müritz)

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) sowie nach § 86 Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO) vom 15. Oktober 2015 (GVOBl. M-V S. 344) hat die Stadtvertretung in der Sitzung am 17. Februar 2016 die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 78 „Warenschhof - Am Gutshaus“ (im Übersichtsplan gestrichelt dargestellt) beschlossen. Diese besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B).

Die Satzung tritt gem. § 10 Abs. 3 des BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Satzung über den Bebauungsplan Nr. 78 „Warenschhof - Am Gutshaus“ und die Begründung ab diesem Tag in der Stadt Waren (Müritz) im Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.05 während der Sprechzeiten

Montag: 08:30 - 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 17:30 Uhr
 Mittwoch: 08:30 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 08:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
 Freitag: 08:30 - 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen. Darüber hinaus sind Vereinbarungen von zusätzlichen Besprechungsterminen möglich.

Zugleich wird bekannt gemacht, dass der Flächennutzungsplan der Stadt Waren (Müritz) im Wege der Berichtigung an die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 78 „Warenschhof - Am Gutshaus“ angepasst wurde. Der berichtigte Flächennutzungsplan kann am gleichen Ort und zu den gleichen Zeiten eingesehen werden wie der Bebauungsplan.

Das Plangebiet befindet sich im Ortsteil Warenschhof und erstreckt sich hinter dem Gutshaus Warenschhof in nördlicher Richtung. Das Gebiet wird zurzeit kleingärtnerisch genutzt.

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB werden eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Waren (Müritz) geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Auf die Regelung des § 215 Abs. 1 Satz 2 BauGB wird entsprechend des vorliegenden Bebauungsplanes im beschleunigten Verfahren hingewiesen.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern kann ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in der Kommunalverfassung enthalten oder auf Grund derselben erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften. Ein Verstoß ist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschriften und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergeben soll, gegenüber der Stadt Waren (Müritz) geltend zu machen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Waren (Müritz), den 23.06.2016



Möller
 Bürgermeister



Fischereischeinprüfung

Gemäß Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Fischereischeinprüfungsverordnung-FschPrVO M-V) vom 11. August 2006 (GVBOL. M-V S. 416), zuletzt geändert am 18. Mai 2013, findet die nächste Fischereischeinprüfung am

Montag, den 01. August 2016, um 17:00 Uhr

im Hortzentrum Waren-West, Hans-Beimler-Str. 43, 17192 Waren (Müritz) statt.

Das entsprechende **Anmeldeformular zur Fischereischeinprüfung** kann auf der Webseite der Stadt Waren (Müritz) www.waren-mueritz.de unter dem Button „Formulare“ heruntergeladen werden. **Anmeldungen** können **bis zum**

22. Juli 2016 bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) eingereicht oder persönlich (Bürgerbüro oder Zimmer 1.10) abgegeben werden. Alternativ kann die Übersendung des Anmeldeformulars auch per E-Mail an gewerbe@waren-mueritz.de erfolgen.

Gemäß Tarifstelle 304.3.1 der Kostenverordnung für Amtshandlungen in der Land- und Ernährungswirtschaft (KostLEVO M-V) vom 12. September 2005 (GVOBl. M-V S. 459) werden für die Teilnahme an der Fischereischeinprüfung und Erteilung eines Zeugnisses oder eines Bescheides über das Nichtbestehen nach § 4 der Fischereischeinprüfungsverordnung (FschPrVO), Verwaltungsgebühren in Höhe von 15,00 EUR für Teilnehmer unter 18 Jahren und 25,00 EUR für Teilnehmer über 18 Jahre erhoben. Wir weisen daraufhin, dass gem. § 11 Abs. 1 VwKostG mit Eingang des Antrages eine Gebührenschild entsteht. Nimmt ein angemeldeter Prüfungsteilnehmer an der Prüfung nicht teil und meldet sich zudem nicht bis zum o. g. Anmeldeschluss ab, so werden gem. § 15 Abs. 2 VwKostG, 3/4 der Gebühren fällig.

Die Verwaltungsgebühr (Prüfungsgebühr) wird am Prüfungstag in bar fällig. Bei Teilnehmern über 16 Jahren ist zur Legitimationsprüfung am Prüfungstag ein gültiger Personalausweis vorzulegen. Mit der Abgabe des Anmeldeformulars, gilt die Anmeldung zur Fischereischeinprüfung als verbindlich. Eine gesonderte schriftliche Mitteilung nach Anmeldung erfolgt nur, sofern die Prüfung nicht stattfindet.

Hinweise:

- Vorbereitungslehrgänge zur Fischereischeinprüfung werden in Waren (Müritz) durch Herrn Rinow (Tel. 0173 6192447) oder in Malchow von Frau Thomas (Tel. 039932 48477) angeboten und eigenverantwortlich durchgeführt
- Eine aktuelle Übersicht aller Prüfungstermine der Gemeinden und Städte in Mecklenburg-Vorpommern, finden Sie im Internet unter:
[http://lallf.de/Pruefungstermine.258.0.html?&no_cache=1&sword_list\[0\]=pr%C3%BCfung](http://lallf.de/Pruefungstermine.258.0.html?&no_cache=1&sword_list[0]=pr%C3%BCfung)

- Aktuelle Prüfungsfragen und Testbögen können zudem im Internet unter folgendem Link abgerufen werden: <http://www.fs-pruefungstest.m-v.de/>



W. U.S.

Möller
Bürgermeister

Fischereischeinlehrgang

In Vorbereitung auf die nächste Fischereischeinprüfung am 01.08.2016, findet in der Zeit vom **30.07.2016 - 31.07.2016** (Sa. - So.), 08:00 - 15:00 Uhr, ein neuer Fischereischeinlehrgang statt, welcher durch Angellegende **Peter Rinow** nun erstmals auch in Waren (Müritz) durchgeführt wird.

Der Lehrgang wird in den Räumlichkeiten des „Hortzentrums Waren-West“, Hans-Beimler-Str. 43, 17192 Waren (Müritz) durchgeführt. Das benötigte Unterrichts- und Schulungsmaterial wird durch Herrn Rinow während des Lehrgangs unentgeltlich zur Verfügung gestellt.

Die Lehrgangsgebühren betragen für Teilnehmer unter 18 Jahre - 60,00 Euro und für Teilnehmer über 18 Jahre - 90,00 Euro.

Verbindliche Anmeldungen können per Telefon (0173 6192447) oder per E-Mail (peterrinow@gmx.de) unter Angabe von Familienname, Vorname, Wohnanschrift, Geburtsort, Geburtsdatum und Telefonnummer **bis spätestens 22.07.2016** berücksichtigt werden.



Herzlich willkommen in der Stadtbibliothek Waren (Müritz)

Zum Amtsbrink 9
17192 Waren (Müritz)
Leiterin Nora Neitzel
Tel. 03991 181530
E-Mail: info@stadtbibliothek-waren.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 18:00 Uhr
Freitag	10:00 - 18:00 Uhr
Samstag	10:00 - 13:00 Uhr
Montag und Mittwoch	geschlossen

Schiedsstelle

Leiter: Herr Häcker
Telefon: 0173-2186271

Kontakt kann auch über die Stadtverwaltung hergestellt werden.
Ansprechpartner: Herr Stibbe, Hauptamtsleiter
Telefon: (03991) 177120
Fax: (03991) 177128
E-Mail: recht@waren-mueritz.de

Sommerleseclub in der Stadtbibliothek

Auch 2016 wird es den beliebten Leseclub wieder geben. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer! Die Idee des Leseclubs stammt aus den USA. Die Kinder lesen kostenlos Bücher aus einer Clubauswahl und erhalten danach ein Zertifikat. Es geht im Projekt darum, bei Kindern der 4. - 6.



Klassen den Spaß und die Lust am Lesen zu fördern. Die Anmeldung und der Start der Ausleihe erfolgt am 13.07.2016 um 10.00 Uhr in der Stadtbibliothek. Am 14.09.2016 um 15:00 Uhr sind alle interessierten Kinder zur Abschlussparty eingeladen. Der Autor Oliver Lück liest aus seinem Buch: „Flaschenpostgeschichten“ und erzählt den Kindern aus seinem Autorenleben und über die Entstehung des Buches.

Weitere Informationen unter: www.ferienleselust-mv.de



Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet **am Dienstag, dem 05. Juli 2016, um 18:00 Uhr** in der Regionalen Schule "Friedrich Dethloff", Multimediaraum, 17192 Waren (Müritz) statt.

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein. Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
 - Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1,
- 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

Auch im Internet sind die aktuellen Informationen zu den Sitzungen zu finden. Unter www.waren-mueritz.de finden Sie den Menüpunkt (Button) Bürgerinformationssystem.

Das Jugendzentrum JOO! bekommt Besuch



Nach gründlichen Vorbereitungen und einem regen telefonischen Austausch mit der Leiterin des Jugendhauses in Schleswig, Sandra Martensen, war es nun soweit. Am 20.05.2016, nein eher am 21.05.2016 um 01:00 Uhr konnten wir unsere Gäste, 14 Jugendliche und 2 Betreuer aus Schleswig recht herzlich begrüßen. Die Ankunft unserer Gäste hatte sich aufgrund einer Panne auf der Autobahn doch „etwas“ nach hinten verlagert. Aber Jugendsozialarbeit ist ja flexibel und reagiert auch situationsbedingt. Doch etwas ermüdet und geschaff von der langen Anfahrt, begrüßten wir die Jugendgruppe im Jugendzentrum JOO!. Nach einem gemeinsamen Pizzaessen wurden die Nachtlager aufgebaut. Während eines ausgiebigen Brunchs fanden intensive Gesprächsrunden und Erfahrungsaustausche statt. Eine Ausstellungseröffnung junger polnischer Künstler im Haus des Gastes rundete dann den Vormittag ab. Auch ließen es sich unsere Gäste nicht nehmen, die Müritz Sail zu besuchen und ins Jugendleben im Jugendzentrum JOO! einzutauchen und mitzuwirken. Viele Freundschaften entstanden. Am Abend konnten sich die Jugendlichen des JOO! und die Jugendlichen aus Schleswig bei einem leckeren Essen im Restaurant „Shanghai“ zu weiteren Aktivitäten verabreden. Das Feuerwerk zur Müritz Sail war der krönende Abschluss des Tages. Am 22.05.2016 verabschiedeten wir unsere Gäste und wir gaben uns das Versprechen, dass dies nicht der erste Austausch gewesen sein sollte. Sicherlich würden sich unsere Jugendlichen freuen, wenn sie einen Einblick in die Arbeit vor Ort im Jugendhaus Schleswig machen könnten. Der erste Schritt ist getan und ein weiterer Weg zu einem Treffen ist schon geebnet und in Planung. Es waren zwei tolle Tage mit herzlichen und wundervollen jungen Menschen.

Perspektive e.V. feiert Silberhochzeit



Gegründet 1990 nahm der Perspektive e.V. mit dem Ziel, Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen, seine Tätigkeit im Sommer 1991 unter dem Motto: „Lebenshilfe geben, die Zukunft meistern“ auf. Der Grundgedanke war zunächst, Familienhilfe zu leisten, behinderten und benachteiligten Menschen Unterstützung zu geben sowie jungen Menschen mit seelischen, geistigen, körperlichen oder alltäglichen Problemen Hilfestellung zu bieten. Daraus entwickelten sich sehr differenzierte Hilfeformen. Hierzu zählen der Betreuungsverein, der Zweiradclub, die Tagesgruppe, die Schuldner- und Insolvenzberatung, die Obdachlosenunterkunft und die Ambulante Demenzbegleitung. Besinnt auf den Vereinsgedanken wurde ein individueller Film mit den Kindern aus der Tagesgruppe erstellt, in denen alle Bereiche der Perspektive e.V. vorgestellt wurden. „Nichts gegen Profis, aber ihr habt gezeigt, wie wichtig der Perspektive e.V. ist. Völlig authentisch und nachvollziehbar“, war der Bürgermeister sichtlich gerührt. „Eine Stadt kann immer die Rahmenbedingungen schaffen und auch finanziell unterstützen, aber letztlich ist es den Mitarbeitern zu verdanken, die für die wichtige Vereinsarbeit ihren entscheidenden Beitrag leisten“, ist sich der Bürgermeister sicher. Abschließend betonte Geschäftsführer Rajko Skupin, dass sie auch weiterhin Ansprechpartner, egal welcher Konfession, in allen schwierigen Situationen bleiben.

25 Jahre Energie und Wärme für Waren (Müritz) - Die Stadtwerke Waren (Müritz) GmbH feiert silbernes Jubiläum



Ein Leben ohne Strom? Heute kaum mehr vorstellbar. Die elektrische Energie hat die Welt verändert und nahezu jeden Lebensbereich entscheidend geprägt. Damit man sich diese Frage gar nicht erst stellen muss, versorgen die Warener Stadtwerke seit 1991 Privat-, Gewerbe- und Industriekunden der Stadt sowie des Umlandes zuverlässig mit Energie. Spannende Aufgaben gab es in dieser Zeit zu bewältigen. Als modernes Dienstleistungsunternehmen mit Verantwortung für die Versorgung der Warener mit Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser greift das Unternehmen auf eine langfristige Branchenerfahrung zurück. Die Grundgedan-

ken Ihres Handelns sind in erster Linie die Versorgungssicherheit, die Nachhaltigkeit und eine hohe Servicequalität für die Kunden. Gegründet 1991 markieren die Stadtwerke eine temporeiche Zeit mit vielen Veränderungen.

„Sie können darauf bauen, dass wir auch in Zukunft wettbewerbsfähige Preise anbieten“, betonte Geschäftsführer Eckhart Jäntsch. Es gab nie Stillstand. Jedes Jahr war von einer hohen Dynamik geprägt. Mit 20 Millionen Jahresumsatz, 2 Millionen Investitionen jedes Jahr und 85 Mitarbeitern ist die Stadtwerke GmbH nicht nur einer der wichtigsten Auftrag- und Arbeitgeber vor Ort, sondern auch bedeutender regionaler Wirtschaftsmotor. Nicht nur das, darüber hinaus werden Vereine und Verbände unterstützt. Somit durfte sich das Jugendstreicherorchester über 5.000 EUR am Jubiläumstag freuen, denn die Stadtwerke selbst wollten sich nichts schenken lassen, sondern baten stattdessen um Spenden.



Veranstaltungen im Überblick

Hoffest im AGRONEUM Alt Schwerin

Wer weiß heute noch - in einer Zeit, in der uns alles vorgesetzt wird - wie unsere Groß- und Urgroßeltern ihre Speisen zubereiteten und ein Arbeitstag auf dem Land aussah? Das AGRONEUM Alt Schwerin präsentiert Ihnen am **10. Juli 2016 ab 10 Uhr** auf dem Hof hinter dem Steinkaten das Leben auf dem Lande zu Uromas Zeiten sowie traditionelles Handwerk rund ums Haus zum Mitmachen und Zuschauen. Wir zeigen Ihnen das Buttern, Spinnen, Töpfern, Schmieden, Korblechten und vieles mehr. Genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten wie frisch geräucherten Fisch und herzhaftes Schmalzstullen. Schauen Sie uns beim Kochen am Herdfeuer zu und probieren Sie unsere hausgemachten Gerichte. Kosten Sie den frisch gebackenen Kuchen aus dem Steinbackofen und bevorraten Sie sich mit einem herrlich duftenden Steinofenbrot. Auf unsere kleinen Gäste warten tolle Spiele, große Kinder dürfen noch einmal die Schulbank drücken und sich mit dem Griffel auf der Schiefertafel versuchen.

- 08.07.2016, 19:30 Uhr, Vernissage zur Ausstellung MARC CHAGALL; Lithographiezyklus „Exodus“ und andere
- 15:07:2016; 19:30 Uhr; Oper mal anders „Don Giovanni“ von Wolfgang Amadeus Mozart, Karten in der Waren (Müritz)-Information und online unter www.reservix.de
- Ausstellung im Haus des Gastes
- 9. Juli bis 11. September 2016, MARC CHAGALL -Lithographiezyklus „Exodus“ und andere, geöffnet täglich von 10 bis 18 Uhr, Eintritt frei

HAUS ACHT, Eingang über die Feldstraße

- 09. und 10. Juli, Kram&Kunst-Stücke zum Müritzfest, Neuer Markt Waren (M.) von 10:00 bis 17:00 Uhr
- 28./29./30.08 und 09. Sept., Sommerferienaktion, 10:00 bis 15:00 Uhr, unter dem Motto „Tolle Sachen selber machen“ - Töpfern, Malen, Zeichnen, Fotografieren, Objekte bauen - lasst Euch überraschen!, Teilnehmerbeitrag 49,- EUR, Infos + Anmeldung unter info@kulturverein-waren.de

Bürgersaal

- 12. Juli 2016, 19:30 Uhr, Fips Asmussen, eine Institution in Sachen Humor, mit seinen mehr als 40 Jahren „Berufserfahrung“, ohne Doublette, gilt er als Vater aller Stand Up Comedians und die ARD-Fernsehzuschauer haben ihn zu einem der beliebtesten Komiker in Deutschland gewählt, in seiner Karriere hat er bereits über 7 Millionen Tonträger verkauft und bekam dafür eine Platin- und drei Goldene Schallplatten, ein Volkskünstler, ein Possenreißer mit Grütze im Kopf - man muss ihn einfach live auf der Bühne erlebt haben! Das Programm dauert 3 Stunden inklusive einer Pause. Die gastronomische Versorgung mit Speisen und Getränken während der Show ist von Herrn Asmussen ausdrücklich erwünscht. So kann man sich am Asmussen-Abend wie an einem großen Stammtisch fühlen.

Ticketpreise (für Tischbestuhlung mit Gastro-Service während der VA):

27,40 EUR (VVK)
29,40 EUR (AK)

Kartenvorverkauf:

Waren (Müritz) Information, Neuer Markt 21, 17192 Waren (Müritz), Telefon: 03991 747790 oder 03991 1829-0 oder alle anderen Vorverkaufsstellen. Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie gern unserer Website www.buergersaal-waren.de

- 21.07.2016, 19:30 Uhr, „Größenwahn - Das Kabarocktikal“ - ein Programm mit Erik Lehmann, von der Bühne der Herkuleskeule Dresden und der Band der NDR1-Sommertour 2015, Les Bummis Boys aus Rostock

Veranstaltungen im Haus des Gastes

- 05.07.2016, 18:00 Uhr, „Waren (Müritz) einst und jetzt“ 800 Jahre Stadtgeschichte von der slawischen Siedlung zum Heilbad, Vortrag mit Jürgen Kniesz, Leiter des Stadtgeschichtlichen Museums Waren, Eintritt frei
- 12.07.2016, 18:00 Uhr, „Schlösser, Guts- und Herrenhäuser als Zeitzeugen einer Region“, Individuelle Anregungen zum Entdecken, Erleben und Genießen, Vortrag mit Brigitte Steinborn, Stadtführerin, Eintritt frei

Haus der Begegnung, Bahnhofstr. 25 a/ Eingang Weinbergstraße

- 06.07.2016, 17:00 Uhr, Gesundheitstreff: Aus dem Vollen schöpfen, Bausteine für ein glückliches Leben entdecken, anschließend erfrischende Sommerrezepte gemeinsam zubereiten & genießen, freiwilliger Kostenbeitrag: 3 Euro
- 09.07.2016, 18:00 Uhr gemeinsames Abendbrot - jeder bringt etwas mit, 21:00 Uhr, 1. Sommerfilmabend - Naturfilm neu aufgelegt, gemeinsam schauen, nachdenken & reden bei Familie Matthes, Louisenfeld, Zum Gutshaus 8, Eintritt frei
- Jeden Mittwoch, 10:00 Uhr, Freude an Bewegung, gemeinsam statt einsam: Übungen mit dem Terraband, der Stuhl-mein Sportgerät, Partnerübungen, Übungen auf der Matte; kein Vertrag, kein Leistungssport, mitzubringen: sportliche Kleidung & gute Laune; wenn vorhanden: Gymnastikmatte und Handtuch als Kopfauflage, Kontakt: Ruth Fischer, Tel. 0160488861
- Befinden Sie sich gerade in einer schwierigen Situation?, Sorgetelefon Frau Schöning: 03991 165747. Ich bete für Sie!



Wir gratulieren



Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich
an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum 18. Juni 2016 - 01. Juli 2016.
Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen

zum 70. Geburtstag

Frau Barbara Stegemann
Frau Helgard Laueremann
Frau Karin Puddig
Frau Magitta Reichert
Herrn Gunther Renner
Herrn Jürgen Honisch

zum 75. Geburtstag

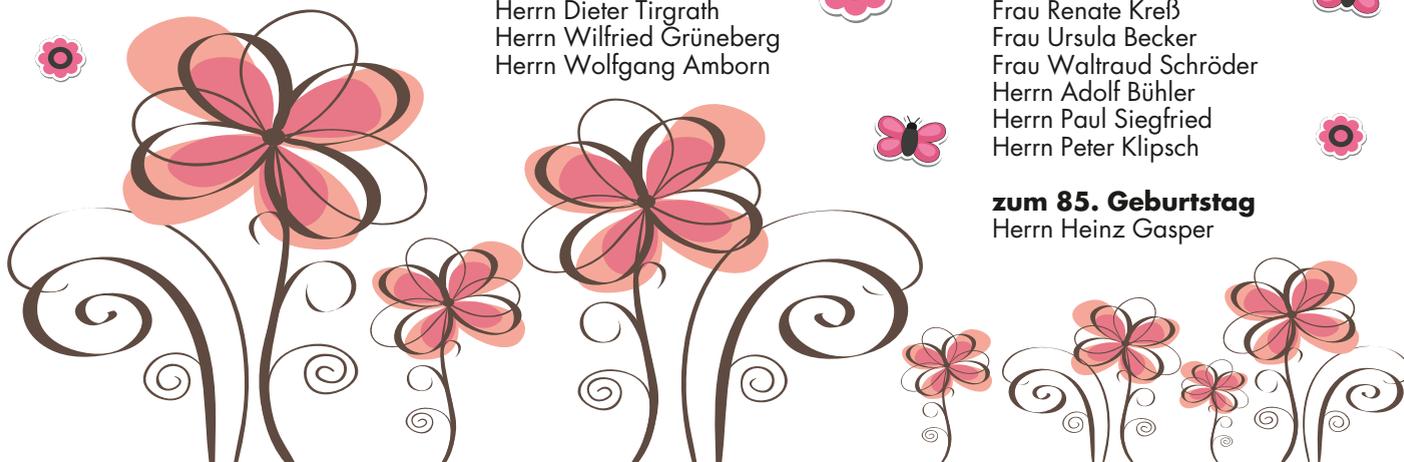
Frau Hannelore Wegner
Frau Heidrun Ensat
Frau Irene Herrmann
Frau Marianne Teetz
Frau Renate Farbowsky
Herrn Arnold Brandl
Herrn Claus Schildt
Herrn Dieter Tirgrath
Herrn Wilfried Grüneberg
Herrn Wolfgang Amborn

zum 80. Geburtstag

Frau Charlotte Paeseler
Frau Edith Rages
Frau Gerda Szeskus
Frau Hannelore Klaschus
Frau Helga Hamann
Frau Helga Witt
Frau Renate Höde
Frau Renate Kreß
Frau Ursula Becker
Frau Waltraud Schröder
Herrn Adolf Bühler
Herrn Paul Siegfried
Herrn Peter Klipsch

zum 85. Geburtstag

Herrn Heinz Gasper





Hunde „sahnen“ ab



Ein erfolgreiches Hundesport-Wochenende liegt hinter einigen Mitgliedern und Freunden des Allgemeinen Hundevereins Kiebitzberg e.V. Wie im vergangenen Jahr nahmen sie an Wettbewerben teil, die der Verein Hundefreunde Hobby Dogs e.V. am 11. und 12.06. auf dem Zeltplatz in Klockow durchführte. So konnte am Samstag Ines mit Betty den Pokal als „Schnellster Hund“ gewinnen mit knappem Vorsprung vor Sandra mit Murphy.

Im Wettbewerb „Top Dog“ kamen Frank und Lenny in die Gruppe der Besten 6. Zum Siegerpokal wie im Vorjahr reichte es diesmal aber nicht. Dafür konnten sie den Agility-Fun-Wettbewerb am Sonntag für sich entscheiden und diesen Pokal für den Verein sichern.

Abendsportfest

Erstmals veranstaltete der Müritzer LSV ein Leichtathletik - Abendsportfest für Kinder von 4 - 10 Jahren mit den Disziplinen Sprint, Weitsprung, Ballwurf und einem 400m-Lauf für die jüngsten Athleten durch. Die Beteiligung war für das erste Mal recht ordentlich und die Kinder waren mit viel Freude und großem Eifer dabei, wurden sie doch dabei durch die Eltern angespornt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Eltern bedanken, die sich als Kampfrichter zur Verfügung gestellt haben. Die Kinder brauchten keine Startgebühren entrichten. Dies war nur möglich durch die Unterstützung des Möbelhauses Kallies und dem Opelhaus Schlingmann. Auch ihnen gilt unser Dank. Vor der Veranstaltung wurden der Kindergruppe des Müritzer LSV Trainingsanzüge durch Herrn Kahnke und Herrn Lange vom Renault - Autohaus Piahowiak überreicht. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön von den Kindern und dem Vorstand des Müritzer LSV. Beim anschließenden Schnupper - Paarlauf über 15 Minuten der Kinder erliefen sich Miriam Tschiedel und Lena Diesterhaupt mit 3668m den 1. Platz gefolgt von Niclas Wöldecke und Noah Ulrich. Sie kamen auf 3512m.

Ein großes Feld, immerhin 22 Teams, stand dann an der Startlinie zum Paarlauf über 30 bzw. 60 Minuten. Sehr gute Ergebnisse über 30 Minuten erzielten das Männerteam Heiko Quiram/Stefan Meidow mit 8870m, das Mädchenteam der AK 15 Svea Gipp/Josephine Hotzelmann mit sehr starken 8426 m und das U20 Team Willi und Richard Karberg mit 8217 m. Über 60 Minuten knackten Joachim Stelter mit seinem Partner Tim Klatt fast die 18 km - Marke. 17950 m waren auf dem Kampfrichtertettel dann vermerkt.



Resultate von Läufern des Müritzer LSV

So startete Silvio Sempert beim BIG 25 in Berlin und erreichte über die 25 Km mit einer Zeit von 1:24:18 den 6. Platz in der M40. Eine Woche später, am 22.5., erlief Silvio über 10 km beim 24. EON-City-Lauf in Rostock in der sehr guten Zeit von 37:27,9 min den 2. Platz in der AK. Tags zuvor war Daniel Hakert beim 45 GutsMuths - Rennsteiglauf über den HM am Start. Mit 1:41:10h lief er auf Platz 71 der M35. Beide starteten dann Anfang Juni beim 2. Müritz-Marathon in Rechlin. Sie hatten sich für den Halbmarathon entschieden. Mit sehr guten 1:25:43 h beendete Silvio den Lauf als Gesamtsieger. Daniel wurde Gesamtvierter mit 1:36:37 h. Beim 36. Below-Gedenklauf in Wittstock starteten über 10km Günter Hirschner (46:30 min) und Peter Hoffmann (47:48 min). Beide erreichten einen 2. Platz in ihrer AK

Ökumenischer Festgottesdienst zu Ehren des Heiligen Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehrleute und Kameraden im Einsatz



Am 08. Mai 2016 fand der schon im Kreisfeuerwehrverband Mecklenburgische Seenplatte zur Tradition gewordene **9. Sankt Florianstag** statt. In der Neubrandenburger Johanniskirche versammelten sich neben den Gemeindegliedern zahlreiche Feuerwehrleute aus dem Landkreis, viele Gäste aus Politik und Gesellschaft und Gäste aus dem polnischen Partnerkreis Bialogard. Pastor Ralf von Samson und Pastor Thorsten John aus Friedland führten durch den ökumenischen Festgottesdienst. Neben der Lesung des Heiligen Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehren wurde in der Predigt das Ehrenamt Feuerwehr feierlich gewürdigt. Es ist nicht immer selbstverständlich, dass sich Menschen für

andere in Not befindliche Menschen einsetzen, ihnen helfen und retten und sich selbst dabei in Gefahr bringen. Kreiswehrführer Norbert Rieger zeigte sich sehr ergriffen von den Worten des Pastors Ralf von Samson, da sich zu diesem Zeitpunkt Kameradinnen und Kameraden bei einem Brand im Einfamilienhaus in Neuendorf im Einsatz befanden. In einem feierlichen Akt wurde der im letzten Jahr verstorbenen Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren gedacht. Musikalisch umrahmt wurde der Festgottesdienst von der Feuerwehrmusikkapelle Mirow. In ihren Grußworten dankten u.a. Dezentent Thomas Müller, Kreiswehrführer Norbert Rieger und Oberbürgermeister Silvio Witt den Feuerwehrleuten für ihr Engagement und ihren unermüdlichen Einsatz, das sie bereit sind für die Sicherheit der Bürger freiwillig und voller Überzeugung einzustehen. Ein besonderer Dank des Kreiswehrführers Norbert Rieger ging auch an die Familienangehörigen und Freunde der Kameradinnen und Kameraden für das aufgebrachte Verständnis an der ehrenamtlichen Tätigkeit ihrer Lieben. Die Feuerwehren sind nicht nur ein Garant für die Sicherheit der Mitmenschen, sondern prägen auch das gesellschaftliche Leben in den Orten, welches zu guter Nachbarschaft und Gemeinwohl beiträgt. Der Festgottesdienst war auch Auftakt für die Jubiläumsfeierlichkeiten zum 150-jährigen Bestehen der

Neubrandenburger Feuerwehr. Zum Abschluss wurde zu einem gemeinsamen Mittag geladen, welches vom DRK Versorgungszug Neubrandenburg vorbereitet wurde. Ein besonderer Dank geht an alle Helfer und Mitwirkenden, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben.

Birgit Schmidt
Pressewartin KFV MSE

Erdbeerfest im Hortzentrum Waren-West

Ein Fest wie Kinder es lieben! Zum Auftakt wurde gesungen und getanzt. Anschließend ging es zu den vielen Angeboten und davon gab es eine Menge zur Auswahl. Speckstein formen, schnitzen, basteln, im Wasser planschen und naschen. Es wurden insgesamt 9 kg Erdbeeren in Kuchen und Bowle verarbeitet. Dabei hat uns Frau Gotzheim, Mitarbeiterin im Schmetterlingshaus, mit Torten und Kuchen verwöhnt. Frisch zubereitete Marmelade auf Schnitten schmecken einfach lecker und Erdbeeren in Schokolade sind etwas für „Naschkatzen“. Ein wunderschöner Sommertag mit herzlichen Augenblicken ging zu Ende.



St. Georgengemeinde

Güstrower Str. 18, 17192 Waren
 Pastorin Anja Lünert, Tel.: 03991 732504
 Kreiskantorin Christiane Drese, Tel.: 03991 732506
 Küster Jörg Bastian, Tel.: 0173 9548709
 Gemeindepädagoginnen Annette Büdke und Antje Hübner, Tel.: 03991 732504

St. Mariengemeinde

E-Mail: waren-marien@elkm.de
Homepage: www.stmarien.de
Pastor: Johannes-Marcus Wenzel
Gemeindebüro: Mühlenstraße 13
 Kati Rusch
Tel.: 03991 6357-27 oder -23
Fax: 03991 669061
Küster: Gerd Littwin
 Tel.: 0152 29282917

GOTTESDIENSTE

mit Kindergottesdienst
 3.7. 09:30 Uhr St. Marien, Gem. Gottesdienst beider ev. Gemeinden zum Abschluss der Sommerakademie
 13:30 Uhr Hörspielkirche Federow, Gottesdienst
 10.7. 09:30 Uhr St. Marien, Gottesdienst, es spielen die Bläser, anschl. Kirchenkaffee
 17.7. 09:30 Uhr St. Marien, Gottesdienst, es spielt der Posaunenchor
 13:30 Uhr Dorfkirche Speck, Gottesdienst

KONZERTE

3.7. 19:30 Uhr Marienkirche, Jambalaya Gospel Singers
 13.7. 19:30 Uhr Marienkirche, Abschlusskonzert der Konzerttour durch Mecklenburg des Posaunenchores St. Marien
 15.7. 17:30 Uhr Hörspielkirche Federow Live - Klaviermusik mit Frau Kremp
 20:00 Uhr Hörspielkirche Federow Konzert mit Peter Dreier
 16.7. 16:00 Uhr Dorfkirche Speck, Sommer mit dem Waldhornquartett „Hörnerpracht“

Familiencafé

Das Familiencafé ist ein Treffpunkt für Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren. Wir treffen uns am Montag, **11.7.** von 16:00 - 17:30 Uhr im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21: Kontakt: Ritva Marx, familiencafe@live.de, Tel. 0160 96730412

„Vocalensemble St. Marien“

immer **montags** von 19:30 - 21:00 Uhr im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21

Christenlehre

Wir wünschen Euch wunderbare Ferien!
 Wir freuen uns auf Euch im neuen Schuljahr!

Konfirmandenzeit

Wir wünschen Euch wunderbare Ferien!
 Anmeldungen für die neuen Siebenklässler können in den Pfarrhäusern abgegeben werden. Eure Pastoren A. Lünert (Tel. 03991 732504) und M. Wenzel (Tel. 03991 635723)

FrauenKREIS

immer **mittwochs** von 14 - 16 Uhr im Gemeindehaus, Unterwallstr. 21

Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a
 Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747
 Mo. 17:30 Uhr Posaunenchor
 19:30 Uhr Bibelkreis
 Di. 18:30 Uhr Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817
 Mi. 19:30 Uhr Frauenteeabend, Tel. 120540
 jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
 Sa. 09:30 Uhr Bibelgespräch mit Kinderbetreuung
 10:30 Uhr Predigtgottesdienst
 14:00 Uhr jeder 2. Sa im Monat „Wandern mit Nationalparkführer Michael“, Tel. 039926 3058

Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5
 • Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“
 Tel.: 181570, Fax: 1815725
 Sprechzeiten: Di., 9:00 - 12:00 Uhr; Do., 14:00 - 17:00 Uhr
 • Sozialstation (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)
 Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171 3337898
 Sprechzeiten: Mo. - Fr., 7:00 - 14:00 Uhr

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Pastor: Micha Soppa
 Kontakt: 0171 3711906, E-Mail: info@baptisten-waren.de
 So. 09:30 Uhr Gottesdienst - parallel
 Kinderstunde
 Di. 15:30 - 17:00 Uhr Papenberg-Kids im WWG-Treff,
 Mecklenburger Straße 12
 Mi. 16:30 Uhr Treffpunkt Bibel

Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz
 Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414
Sprechzeiten: Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr +
 15:00 - 18:00 Uhr
 Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
 Mi. Termine nur nach Absprache

Gemeinde Leuchfeuer Waren e. V.

freikirchliche Gemeinde, www.leuchfeuer-waren.de
 Ansprechpartner: Michael Schott, Tel. 0172 3052335
 Treffen: Sonntag 10:30 Uhr, Ort: Dietrich-Bonhoeffer-Str. 18
 (Raum über dem Pennymarkt)
 Montag: 16:30 Uhr Kindertreff, Dienstag monatlich Frauentreff
 Konzertankündigung: Adonia Junior-Musical „Dankbar“,
 06. August 2016, im Kurzentrum

Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren

• Gemeinschaft der Franziskaner

Pfarrer Bruder Martin, Kietzstr. 4
 Pfarrbüroöffnungszeiten: Mo.: 09:00 - 12:00 Uhr
 Do.: 11:00 - 12:00 Uhr
 Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)
 heilig.kreuz.waren@t-online.de
 http://www.heilig-kreuz-waren.de/

• Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“, Goethestr. 28

Gottesdienste

Mi. 09:00 Uhr heilige Messe
 Fr. 09:00 Uhr Laudes
 So. 10:30 Uhr heilige Messe

Klara - Kontakt- und Beratungsstelle für Betroffene häuslicher Gewalt

Lange Straße 35, Tel.: 165111

Sprechzeiten: Mo. + Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
 Mi. 13:00 - 16:00 Uhr
 sowie nach Absprache

Wie bieten Ihnen kostenlose Beratung und Begleitung, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote, Präventionsveranstaltungen

Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt
 Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,
 lkg-waren@gmx.de

So. 17:00 Uhr Gottesdienst
 Mo. 15:00 Uhr Frauenkreis
 19:00 Uhr Gebetsstunde
 Mi. 19:30 Uhr Bibelgespräch
 Do. 15:00 Uhr Bibelgespräch (letzter Do. im Monat
 Seniorenkaffee)
 Fr. 18:00 Uhr Blaukreuz-Begennungsgruppe
 Sa. 19:00 Uhr Jugendkreis

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Große Gasse 3
 Ansprechpartner: Jens Borchardt, Tel. 632990 o. 670195
 www.nak-norddeutschland.de
Gottesdienstzeiten: So., 09:30 Uhr und Mi., 19:30 Uhr



Behindertenverband Müritz e. V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6, Tel./Fax: 731893
 behindertenverband-mueritz@gmail.com, www.abimv.de
Sprechzeiten: Mo./Di. 14:00 - 16:00 Uhr
 Do. 10:00 - 12:00 Uhr

Unsere Angebote

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehöriger
- Durchführung von Gesprächsrunden und Informationsveranstaltungen
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und beim Umgang mit Behörden
- Unterstützung bei der Organisation von barrierefreien Urlaubsfahrten und Kuren

Arbeitslosenverband Müritz e. V.

Beratungsstelle Waren, Schleswiger Straße 8
 Ansprechpartnerin: Frau Kordowski, Telefon: 03991 165824
 www.alv-mueritz.de, treffwaren@alv-mueritz.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 08:30 Uhr - 12:00 Uhr
 Dienstag und Donnerstag 12:30 Uhr - 17:00 Uhr
 Freitag nach Terminvereinbarungen

Mit unserem Angebot möchten wir Sie aktivieren, informieren und beraten bei allgemeinen Themen und zu Fragen die im Zusammenhang mit der Arbeitslosigkeit stehen. Wir unterstützen und helfen:

- beim Ausfüllen von Anträgen jeglicher Art auch ALG II
- beim Schreiben von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Umgang mit Behörden
- Jobsuche im Internet
- beim Beraten für die Aufnahme einer Weiterbildung bzw. einer Umschulung
- beim Umgang mit Ihrer Freizeit

Unser spezielles Angebot ist die soziale Nähstube, die für Sie Änderungs- und Reparaturarbeiten erledigt.

Öffnungszeiten:

Montag - Dienstag von 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Kleiderstübchen

Öffnungszeiten:

Montag - Dienstag von 8:30 Uhr - 12:00 Uhr

Besonderheiten:

Detaillierte Angaben zu aktuellen und immer wiederkehrenden Veranstaltungen, sowie weiterer Projekte sind aus der o. g. Internetadresse zu entnehmen.

AWO-Kommunikationszentrum

Für Frauen und Mädchen,
Schleswiger Straße 8, Tel: 03991 121536

AWO-Gruppe Mühlenberg

05.07.2016	13:30 Uhr	Geburtstagsfeier
12.07.2016	13:30 Uhr	Geburtstagsfeier einer Seniorin
19.07.2016	13:30 Uhr	Geburtstagsrunde
26.07.2016	13:30 Uhr	Geburtstagsfeier

AWO-Gruppe Papenberg

05.07.2016	14:00 Uhr	sportliche Betätigung
07.07.2016	13:30 Uhr	Canasta
12.07.2016	13:30 Uhr	Skibo
14.07.2016	14:00 Uhr	Kegeln bei Reschke
19.07.2016	13:30 Uhr	Rommee
21.07.2016	13:30 Uhr	Gesprächsrunde
26.07.2016	13:30 Uhr	Rommee
28.07.2016	13:30 Uhr	Kartenspiele

AWO-Gruppe „Mo. Mi. Do.“

04.07.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
06.07.2016	09:30 Uhr	Gesprächsrunde
07.07.2016	10:00 Uhr	Fahrt nach Warnemünde, Treffpunkt: Bahnhof
11.07.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
13.07.2016	09:30 Uhr	Geburtstagsfeier
18.07.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
20.07.2016	10:00 Uhr	Picknick
21.07.2016	09:00 Uhr	Kreativgruppe E. Witt
25.07.2016	13:15 Uhr	Kartenspieler
29.07.2016		Fahrt auf die schöne Insel Poel

**Blinden- und Sehbehindertenverein
Mecklenburg-Vorpommern e.V.**

Gebietsgruppe Landkreis Müritz, Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10,
Tel. 125067

Der Blinden- und Sehbehindertenverein M-V bietet jeden Dienstag von 10:00 - 11:00 Uhr sowie nach Vereinbarung in seiner Geschäftsstelle Sprechstunden zu sozialrechtlichen Problemen sowie Hilfe zur Bewältigung des Alltags unter erschwerten Bedingungen einer Sehschädigung an.

Deutsche Rheuma-Liga e. V.**AG Waren (Müritz)**

AG-Leiterin: Siegrun Bohland, Tel. (039926) 3110

Jeden 1. Mittwoch im Monat finden die Sprechstunden im WWG-Treff Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10 (Hochhaus) in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr statt.

DRK Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19 a; Ansprechpartnerin: M. Plischke
Tel. 03991 182119 oder mobil 01735942530

Sprechzeiten:

08:00 - 10:00 Uhr + Mi.: 13:00 - 16:30 Uhr und nach Absprache

Besuchsdienst

Begleitung beim Einkaufen, bei Spaziergängen, Gesprächen, Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsleistungen, Hilfe, Beratung und Unterstützung für Senioren und Behinderte, Hospizarbeit

Montag

10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg
16:30 - 17:15 Uhr Seniorengymnastik Malchow - Rehaklinik

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Senioreng. Schmetterlingshaus WOGewa Waren West
10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
14:00 - 16:00 Uhr kreative Gruppe 12.07.
17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten
18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik
19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe würde ich gerne neu aufbauen, meldet sich leider keiner, bitte anmelden, Beginn: September, mittwochs

Mittwoch

09:30 - 10:15 u.
10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren Schmetterlingshaus

Donnerstag

14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten

Freitag

09:00 - 11:00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern (14-täg.)
Am Sinnesgarten in der Pestalozzistr. 23 a nächster Treff individuell

Für folgende Angebote würden wir uns sehr über neue Teilnehmer freuen: Babysitterausbildung, Krabbelgruppe, Sportgruppen, aber auch bei allen anderen Angeboten sagen wir nicht „NEIN“

Bitte Lesen - Kommen - Mitmachen

Ab sofort bieten wir jeden Donnerstag im DRK-Gesundheitszentrum in Waren, Weinbergstr. 19 a von 16:00 - 17:00 Uhr klassisch-chinesische Gesundheitsübungen an!!!
Es sind noch Plätze FREI!!! Na - Wer traut sich???

Lebensrettende Sofortmaßnahmen (Führerschein PKW + Motorrad)

09.07.2016 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr

Erste Hilfe (Grundkurs LKW)

06.07.2016 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr

Erste-Hilfe-Training (Nachschulung)

04.07.2016 Waren
DRK-Gesundheitszentrum
Weinbergstr. 19 a 08:00 - 16:00 Uhr

**DMB-Mieterbund Mietverein
Neubrandenburg e. V.**

Beratersprechstunden: Jeden 2. und 4. Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr in den Räumen Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7.

Haus + Grund Waren (Müritz) e. V.

Kommen Sie zu uns, wenn Sie zu Haus/Grund sowie Vermietung Fragen haben. Wir beraten Sie, für Vereinsmitglieder kostenlos, nach telefonischer Vereinbarung.

Kontakt: Frau RA Weinreich, Siegfried-Marcus-Str. 45,
Tel. 64300

Hilfeangebote der Diakonie**• Begegnungsstätte „Lichtblick“ für sozialschwache Menschen, Alte wie Junge**

Kommunikation mit Gleichgesinnten, Ansprechpartnerin: Frau Gadau, Strelitzer Straße 27, Tel.: 665838, Fax: 6739760, Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 07:00 - 15:30 Uhr
Kostengünstiges und abwechslungsreiches Frühstück, Mittagessen ab 1,70 EUR
Nach dem Motto: „Hast du's in der Börse nicht so doll, dann schlag dir bei uns den Magen voll.“

• **Betreutes Wohnen in der eigenen Häuslichkeit**

Menschen mit sozialen Schwierigkeiten erhalten Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen, bei Problemen mit Ämtern und Behörden

• **Allgemeine Soziale Beratung**

für sozialschwache Menschen auch mit Migrationshintergrund im „Lichtblick“, diskrete Beratung und Vermittlung, weiterführende Hilfsangebote

Öffnungszeiten: Mo. und Do. von 08:00 - 11:00 Uhr in der Begegnungsstätte, **Mi. von 12:30 - 14:00 Uhr** in der Außenstelle der Warener Tafel, zusätzlich nach tel. Vereinbarung

• **Stromspar-Check**

Allen einkommensschwachen Haushalten wird ein kostenloser Stromspar-Check angeboten.

Kontakt: 03991 6158080, E-Mail: stromsparcheck@diakonie-mecklenburgische-seenplatte.de

Müritz-Chor

Ansprechpartner: Mario Wagner

Tel.: 03981 2565 09 oder 0257 75395328

Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um 19:30 Uhr im Hotel am Tiefwareensee statt. Mitstreiter (männl. und weibl.) ab dem 14. Lebensjahr sind jederzeit willkommen.

Pop-Chor Mee(h)rklang e. V.

Ansprechpartnerin: Peggy Kiepeke, Tel.: 03991 665152

Die Proben finden jeweils donnerstags um 19:00 Uhr in der Heinrich-Scheven-Straße 10 (CJD-Produktionsschule) statt. Sänger und Sängerinnen ab dem 16. Lebensjahr sind immer herzlich willkommen.

Perspektive e. V.

• **Betreuungsverein**

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 667028, Fax: 6739944

Ansprechpartnerin: Frau Burkhardt

Sprechstunde/Beratung zu Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht

Do.: 13:00 - 17:00 Uhr

Nach telefonischer Terminabsprache ist Beratung auch in Ihrer Häuslichkeit möglich.

• **Schuldnerberatung**

Otto-Intze-Straße 1, Tel.: 180973, Fax: 1870458

Angebot: Hilfe zur Selbsthilfe. Die Schuldnerberatung ist kostenlos. Sprechstunden:

Di./ Mi., Do.: 9:00 - 12:00 Uhr und Do.: 14:00 bis 17:30 Uhr
Telefonische Terminabsprache ist möglich.

• **Jugendbus**

Der Jugendbus kann durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden und andere Initiativen zur Verbesserung der Mobilität von Jugendlichen genutzt werden.

Weitere Angaben unter: www.Perspektive-waren.de

Ansprechpartnerin für Vermietung: Frau Friedrich

Tel.: 039934 7242 oder mobil: 01732020649

• **Ambulante Demenzbegleitung**

Betreuung nach Bedarf in der Häuslichkeit durch geschulte Ehrenamtliche. Die Leistung wird durch die Pflegekasse erstattet.

Ansprechpartnerin: Katrin Zimmermann

Tel.: 03991 6693039 oder 0173 2020646,

E-Mail: Zimmermann@perspektive-waren.de

Schmetterlingshaus e. V.

D.-Bonhoeffer-Str. 6;

Ansprechpartnerin Frau Gotzhein, Telefon: 03991 122196

www.Schmetterlingshaus-Waren.de

Montag

09:00 - 10:30 Uhr PC-Kurs für Senioren (Fortgeschrittene)
10:30 - 12:00 Uhr PC-Kurs für Senioren (mit Vorkenntnissen)
14:00 - 15:30 Uhr PC-Kurs für Anfänger

14:00 - 16:00 Uhr Klönstuw-gemütliche Kaffeestunde - Wir bitten um Voranmeldung

15:30 - 17:00 Uhr Spielnachmittag f. Kinder mit ihren Muttis/ Vatis (Alter: bis 6 Jahre)

17:00 - 18:30 Uhr Kreativgruppe mit Abby

17:30 - 18:30 Uhr klassischer Tanz f. Kinder mit Frau Rukgaber

19:00 - 21:00 Uhr Tanzkurs (Tanz durch die Welt)

Dienstag

08:45 - 09:30 Uhr Bewegung u. Tanz

09:00 Uhr Nordic Walking für jedermann mit Herrn Behrend

10:00 - 11:30 Uhr Kirchenchor und mehr; singen mit Frau Drese

19:30 - 21:00 Uhr Maito Sports - Antiaggressionstraining für Erwachsene

Mittwoch

09:30 Uhr Mitgliedertreff des Allgemeinen Behindertenverbandes Müritz e. V.

09:30 - 10:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren

10:30 - 11:15 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren

13:30 - 15:00 Uhr Einweisung in Smartphone und Tablet (wir bitten um Voranmeldung)

14:30 - 16:00 Uhr Kindertreff mit Frau Büdke

16:00 - 19:00 Uhr offener Jugendtreff

16:00 Uhr Englisch für Kinder mit Sarah und Ben, Kinder lernen spielend Englisch

18:30 - 20:30 Uhr Line dance „Black dogs“

Donnerstag

09:30 - 11:00 Uhr Krabbelgruppe Treff junger Muttis/ Vatis mit ihren Kindern (0 - 18 Monate)

13:30 Uhr Rommelnachmittag (mit Kaffee und Kuchen), wir bitten um Voranmeldung

14:00 - 16:00 Uhr Englische Kaffee-Ecke (Kaffee, Kuchen u. Unterhaltung in englischer Sprache), Termin: 7./21.07.2016

16:30 - 17:30 Uhr Englisch für Anfänger ohne jegliche Vorkenntnisse (wöchentlich)

16:30 - 18:00 Uhr Theater - Dance mit Lara (ab 13 Jahre)

18:00 - 19:00 Uhr Englisch für Fortgeschrittene, Wir kochen und erlernen dabei die englische Sprache, Kursleiter Sarah Carrey, Termin: 7./21.07.2016

19:00 - 21:00 Uhr Orientalischer Tanz, Kursleiterin: Frau Radoll

Freitag

09:30 - 11:00 Uhr Handarbeit mit Frau Harnisch

16:00 - 19:00 Uhr Offener Jugendtreff mit Herrn Wandschneider und Herrn Jelitte

17:30 Uhr klassischer Tanz für Kinder

Sonntag

14:00 - 17:00 Uhr Offener Jugendtreff mit Herrn Wandschneider und Herrn Jelitte

Termine

05.07.2016

14:00 Uhr Grillnachmittag f. Erwachsene (wir bitten um Anmeldung bis 1.07.2016)

19.07.2016

09:30 Uhr „Frühstück und mehr ...“ (Anmeldung bis 16.07.2016)

25.07. - 29.07.2016

jeweils 13:00 Uhr - 16:00 Uhr Feriengestaltung für Kinder mit Fahrt in den Rostocker Zoo (alles auf Voranmeldung)

Vorschau auf August/September 2016

16.08.2016 Grillnachmittag

23.08.2016 Frühstück und mehr ...

06.09.2016 Frühstück und mehr ...

10.09.2016 Kinder- und Babysachenbasar

17.09.2016 Alles singt ...

23.09.2016 Puppentheater

Wir bieten neue Kurse an:

1. PC-Kurs für Anfänger
2. Englisch für Kinder im Vorschulalter
3. Einweisung in Smartphone und Tablet (mittwochs, 13:30 Uhr - auf Voranmeldung)

Des Weiteren bieten wir Nachhilfeunterricht in Englisch für Schüler an. Interessenten melden sich bitte im Schmetterlingshaus.

Unsere Veranstaltungen können von allen Bürgern unserer Stadt besucht werden.

Sozialverband VdK Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Kreisverband Waren (Müritz) e. V., Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

Angebot: kostenl. Beratung an jedem 1. Dienstag des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 14:00 - 16:00 Uhr

Schwerpunkte: Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversicherungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.

Sozialstation „Müritzkreis“, Gievtitzer Str. 96
Tel./Fax: 182044, Funk: 0175 2766601 - Tag und Nacht

Sprechzeiten: Montag - Freitag, 08:00 - 10:00 Uhr

Angebote: Information zur Pflegestufe, Hilfe bei der Beantragung der Pflegestufe, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Krankenhausvermeidungspflege (auf ärztliche Verordnung), Urlaubspflege, Durchführung eines Pflichtpflegeeinsatzes, Hausnotrufsystem - Sicherheit in den eigenen vier Wänden, Essen auf Rädern.

Warener Wohnungsgenossenschaft eG

Beate Schwarz, Tel.: 170813 und Christian Sperber Tel.: 170819

Rotes Haus der WWG

montags	09:00	Skat	
	15:00	Französisch I	
dienstags	14:00 bis 17:00		Sprechzeit WWG
	14:00	Kartennachmittag	
	14:45	Englisch III	
	16:00	Englisch II	
mittwochs	09:00 bis 12:00		Sprechzeit WWG
	10:00	Gymnastik für Senioren	
	11:00	Gymnastik für Senioren	
	17:00	Tanzen für Kinder (MSC)	
freitags	09:00	PC-Kurs	

WWG Treff, D.-Bonhoeffer-Str. 10

montags	08:00	Montagsfrühstück
dienstags	10:00	Yoga
	13:30	Kartennachmittag
mittwochs	17:00	Schach

WWG Treff Mecklenburger Str. 12

montags	13:30	Kartennachmittag
mittwochs	10:00	Yoga
	13:30	Kartennachmittag
freitags	13:30	Kartennachmittag

Wandergruppe für Männer

donnerstags 09:00 verschiedene Treffpunkte, wieder am 7.7.

ProSenio, D.-Bonhoeffer-Str. 9

donnerstags 10:00 bis 11:00 individuelle Beratung
Pflege, medizinische Versorgung und Hilfsmittel

Wandergruppe für alle Interessierten

dienstags 10:00 Wanderung wieder am 12.7.

Kegeln

montags 14:00 Treffpunkt Kegelbahn Reschke am 18.7.

Betreutes Reisen

dienstags ca. 8:00 am 19.7. Basedow und Wasserburg Liepen
mittwochs ca. 8:00 am 17.8. Perleberg mit Kahnfahrt

Wir bitten um Anmeldungen für die Kurse und Veranstaltungen!

4. Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirates

• Sozialbericht

Der Sozialbericht der WOGewa wurde von der Abteilungsleiterin für Wohnungswirtschaft Frau Görlach vorgetragen.

• Ambulante Demenzbegleitung

Am 02.02.2016 wurde eine Wohneinheit für Demenzkranke gegründet. Aktuell gibt es 5 Mieter. Für alle Angehörigen ist es eine erleichternde Wohnform. Anhand eines Beispiels wurden hierzu die Problemstellungen bei der Wohnungsvermietung aufgezeigt.

• PVM

Frau Leder informierte über die zukünftige MVVG (Mecklenburgische Verkehrsgesellschaft für den Landkreis MSE) ab 2017. Die Betriebsteile Röbel, Waren und Penzlin sowie das Verkehrsvolumen bleiben erhalten. Auch werden die Mitarbeiter zu ihren jetzigen Arbeitsbedingungen übernommen. Sie erläuterte die unterschiedlichen Möglichkeiten einer Beförderung. So gibt es zum Beispiel das Sammeltaxi für alle Regionen. Weiterhin besteht das Therme-Ticket nach Röbel. Der Verkauf aller Fahrscheinarten erfolgt im Bus.

• Diakonie

Herr Loreck stellte das Projekt für Haushalte mit geringem Einkommen zum Energiesparen vor.

• „Müritz-hilft“

Herr Dahmann stellt die Hilfsangebote der Initiative vor. Dazu gehören unter anderem der Sprachunterricht, Hilfe bei Umzügen, Möbelspenden oder das Café International. Am 09. Juli 2016 wird das Café International in Form eines Sommerfestes veranstaltet.

• Bundesprogramm „Demokratie leben“

Frau Reinart stellte das Bundesprogramm „Demokratie leben“ vor -aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit. Des Weiteren unterstützt und begleitet sie das Jugendforum. Auch wurde der Projektfond für Vereine erwähnt.

Stellenausschreibung

Das Amt Röbel-Müritz

Eigenbetrieb „Müritz-Elde-Wasser“ (MEWA)

schreibt zum 1. November 2016 die Vollzeitstelle eines/r

Buchhalter/s/in für Finanzbuchhaltung/ Anlagenbuchhaltung

aus.

Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe 8.

Die MEWA ist der Eigenbetrieb des Amtes Röbel-Müritz, der die Aufgaben der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung für die Stadt Röbel/Müritz und die Gemeinden des Amtes Röbel/Müritz sicherstellt.

Schwerpunkte Ihrer Aufgaben:

- Prüfung, Anordnung und Buchung der laufenden Geschäftsvorfälle der Kreditoren/Debitorenbuchhaltung und in der Anlagenbuchhaltung
- Abstimmung von Konten und Erstellung von Auswertungen
- Forderungsmanagement
- Unterstützung des Reportings/Controllings
- Unterstützung bei Abschlussarbeiten nach HGB
- Ansprechpartner/-in für Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Finanzämter
- Mitwirkung bei der Erstellung von Wirtschaftsplänen, Jahresabschlüssen, Bilanzen und G+V sowie dem Berichtswesen
- Mitwirkung bei sonstigen laufenden Geschäften

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Abschluss als Finanz/Bilanzbuchhalter/in IHK
- Berufserfahrung in der Finanz- und Anlagenbuchhaltung sowie in der Kostenstellenrechnung
- Kenntnisse im HGB, Kenntnisse im Steuerrecht wünschenswert
- Betriebswirtschaftlich orientiertes Denken
- Grundkenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht
- Selbstständiger Umgang mit Finanzbuchhaltungssoftware (Kenntnisse Datev)
- Gute EDV-Kenntnisse
- Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise, Teamfähigkeit, Flexibilität

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung. Ihr Ansprechpartner ist Kerstin Dromm (039931 543213). Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zu 18.07.2016 an:

Amt Röbel-Müritz
Eigenbetrieb MEWA
Seebadstraße 6
17207 Röbel/Müritz

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur bei Beifügen eines mit Ihrer Adresse versehenen und ausreichend frankiertem Rückumschlag. Ihre Unterlagen werden 3 Monate zur Selbstabholung aufbewahrt und dann vernichtet. Auslagen und Fahrtkosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht erstattet.